

Japanologie (Bachelor of Arts)

ACHTUNG:

Die nachfolgende B.A.-Beschreibung ist nur gültig für den aktuell stattfindenden B.A. (noch bis Ende SoSe 2011). Aufgrund personeller Umstrukturierungen wird voraussichtlich zum WiSe 2011/12 ein neuer Zwei-Fach-Bachelor mit dem Schwerpunkt „Literatur, Theater, Medien vom 17. Jh. bis zur Gegenwart“ konzipiert.

1. Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Das Studium der Japanologie beinhaltet die Ausbildung grundlegender Sprachkompetenz Japanisch (Verstehen, Sprechen, Lesen, Schreiben), grundlegender kommunikativer Kompetenz (Verwendungs- und Interpretationsweise der japanischen Sprache) sowie grundlegender kultureller Kompetenz (Verständnis der historisch gewachsenen und sich ununterbrochen verändernden Diskurse, Narrative und Werte und deren Einfluss auf das Handeln und Denken).

Im Mittelpunkt steht die Entwicklung kritischer Urteilsfähigkeit in Bezug auf das Beobachtete und die Förderung der notwendigen Techniken für dessen eigenständige Vertiefung auf der Grundlage des direkten sprachlichen Zugangs in Gespräch und Lektüre.

Die erforderlichen Schritte für den Erwerb sprachlicher, kommunikativer und kultureller Kompetenz füllen das BA-Studium in seinem japanologischen Teil ganz aus. Deshalb ist es notwendig, sich eine Grundlage in präzise definierten Themenbereichen eines weiteren Studiengangs zu schaffen, in welchem die in der Japanologie erworbenen spezifischen Kompetenzen eingebracht werden können.

Als berufsqualifizierender Abschluss vermittelt der Studiengang, in Verbindung mit dem Erwerb weiteren fachmethodischen Wissens, Kompetenzen

- im Bereich des eigenständigen, sprachgestützten Feldzugangs, wie er in Beschäftigungsfeldern wie Informationsverarbeitung, Dokumentation, Journalismus und den Medien unabdingbar ist;
- im Bereich der Erwachsenenbildung u.a. schulischen und außerschulischen Formen der Kulturvermittlung;
- im interkulturellen Bereich am Schnittpunkt von Wirtschaft, Politik und Kultur (im Bereich Marketing, Logistik, Tourismus, in der Öffentlichkeitsarbeit oder in nationalen und internationalen Institutionen);
- im Bereich sprachbasierten Arbeitens in technologisch orientierten Feldern, insbesondere dort, wo Japan global eine führende Rolle spielt (Sprach- und Mustererkennung, Roboterentwicklung, Mensch-Maschine-Interface).

2. Struktur des Studiengangs

Japanologie kann im modularisierten Zwei-Fach-Bachelorstudiengang als

- 1. Fach (90 ECTS /10 Module/ 49 SWS; + 10 ECTS Bachelorarbeit);
- 2. Fach (70 ECTS / 8 Module / 40 SWS);

in Kombination mit einem der folgenden Fächer studiert werden:

1. Germanistik
2. English and American Studies
3. Theater- und Medienwissenschaft
4. Italoromanistik
5. Linguistische Informatik
6. Sinologie
7. Pädagogik
8. Orientalistik
9. Buchwissenschaft
10. Kulturgeschichte des Christentums
11. Iberoromanistik
12. Politikwissenschaft
13. Lateinische Philologie
14. Nordische Philologie
15. Soziologie
16. Kunstgeschichte
17. Mittellatein und Neulatein
18. Griechische Philologie
19. Frankoromanistik

Nach dem ersten Jahr erfolgt eine Grundlagen- und Orientierungsprüfung. Es müssen dafür die Module 1 und 3 erfolgreich abgelegt werden.

Bachelorarbeit

Diese wird im 1. Fach geschrieben. Sie soll maximal 40 Seiten Text umfassen und wird mit 10 ECTS-Punkten bewertet.

3. Adressen

Lehrstuhl für Japanologie (I und II)

Artilleriestr. 70, 91052 Erlangen
Sekretariat: Tel.: 09131/85-29193 , 85-29154

Leitung:

LS I: Prof. Dr. Peter Ackermann
peter.ackermann@rzmail.uni-erlangen.de
Tel.: 09131/85-29145

LS II: Prof. Dr. Martina Schönbein
martina.schoenbein@japan.phil.uni-erlangen.de
Tel.: 09131/85-29152

Prüfungsamt

Halbmondstraße 6, Zi. 1.033, Tel. 09131/85-24811

Studienfachberatung

Prof. Dr. Ackermann, Artilleriestr. 70, Zi. 02.110
Tel. 09131/85-29145,
peter.ackermann@rzmail.uni-erlangen.de
Sprechstunde: s. Aushang am Lehrstuhl

Frau Dr. Takebayashi, Artilleriestr. 70, Zi. 02.111
Tel. 09131/85-29149,
Tazuko.Takebayashi@japan.phil.uni-erlangen.de
Sprechstunde: Mo. 11.00 – 12.00 Uhr

Eine Studienfachberatung ist nur für den aktuell stattfindenden B.A. (bis Ende SoSe 2011) möglich.

Eine Studienfachberatung für den neuen Zwei-Fach-Bachelor (voraussichtlich ab WiSe 2011/12) ist erst im Frühjahr 2011 möglich.

5. Übersicht über die Module

Im Studium Japanologie als erstes Fach sind folgende Fachmodule erfolgreich abzulegen: Module 1 bis einschließlich 9, 102 sowie das Modul Bachelorarbeit.

Zum Studienaufbau und den Prüfungen vergl. die folgende Tabelle:

Sem.	Module	LV	SWS	ECTS	Leistungs-nachweis
1 / 2	Modul 1: "Sprache I" (Grammatik, Strukturübungen)	WiSe	3	10	mehrmalige K
		SoSe	3		
1 / 2	Modul 3: "Schreiben+Lesen I" (Schriftzeichen, Lesetexte, Übersetzung)	WiSe	2	10	mehrmalige K
		SoSe	2		
1 / 2	Modul 8: "Sprachaktivierung I"	WiSe	2	5	mehrmalige MP
		SoSe	2		
3 / 4	Modul 2: "Sprache II" (Grammatik, Strukturübungen)	WiSe	3	10	mehrmalige K
		SoSe	3		
3 / 4	Modul 4: "Schreiben+Lesen II" (Schriftzeichen, Lesetexte, Übersetzung)	WiSe	2	10	mehrmalige Tests
		SoSe	2		
3 / 4	Modul 9: "Sprachaktivierung II"	WiSe	2	5	mehrmalige MP
		SoSe	2		
3 / 4	Schlüsselqualifikationen: Modul 101 "Tandem-Kurs A"	WiSe	1	10	Präsentationen
		SoSe	2		
1 - 4	Modul 5: "Kultur, Geschichte+Gesellschaft A" alternierend mit Modul 6 (Module 5 und 6 schließen Einführungsveranstaltungen mit ein)	WiSe	4	10	SL, MP, K, R und HA
		SoSe	2		
1 - 4	Modul 6: "Kultur, Geschichte+Gesellschaft B" alternierend mit Modul 5 (Module 5 und 6 schließen Einführungsveranstaltungen mit ein)	WiSe	4	10	SL, MP, K, R und HA
		SoSe	2		
Beurlaubung (Japanaufenthalt) dringend empfohlen!					
5 / 6	Modul 7: "Fachlektüre+Fachseminar" (im Prinzip Präsentation der in Japan erarbeiteten Materialien)	WiSe	4	10	K, R und HA
		SoSe	2		
5 / 6	Modul 102: "Tandem-Kurs B" (Themenbezogenes Arbeiten im deutsch-japanischen Austausch)	WiSe	1	10	Präsentation
		SoSe	2		
6	Bachelorarbeit			10	BA-Arbeit

K = Klausur; MP = mündliche Prüfung; HA = Hausarbeit; R = Referat; SL = Studienleistung

Im Studiengang Japanologie als zweites Fach sind folgende Fachmodule erfolgreich abzulegen: Module 1 bis einschließlich 4, Modul 5 oder 6 sowie 7 bis einschließlich 9.

Im Bereich Schlüsselqualifikationen wird im Fach Japanologie zur Abrundung der sprachlichen Kompetenz empfohlen, das Schlüsselqualifikationsmodul 101: "Tandem-Kurs B", im zweiten Fach auch das Modul 102 abzulegen.

6. Informationen im Internet

Lehrstuhl für Japanologie am Institut für außereuropäische Sprachen:

<http://www.japanologie.phil.uni-erlangen.de/index.html>

Infos des IBZ (Studienangebot, Zulassungsbeschränkungen, Studiengebühren etc.):

<http://www.uni-erlangen.de/studium/>

Studien- und Prüfungsordnungen:

<http://www.uni-erlangen.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/phil.shtml>

Berufsbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit:

<http://www.berufenet.de>

Vorlesungsverzeichnis:

<http://www.vorlesungsverzeichnis.uni-erlangen.de>